

Weiterbildung zur Moderatorin/zum Moderator für Kinder- und Jugendbeteiligung in Niedersachsen 2014/15

Das Deutsche Kinderhilfswerk bietet regelmäßig eine **Weiterbildung zur Moderatorin/zum Moderator für Kinder- und Jugendbeteiligung** an.

Diese erstreckt sich über einen Zeitraum von einem Jahr und teilt sich in 5 Wochenendveranstaltungen (Freitag bis Sonntag) auf. Dazu kommt die Durchführung eines Praxisprojektes. Grundlage für die Ausbildung ist das von Prof. Waldemar Stange (Universität Lüneburg) entwickelte Curriculum.

Inhalte der Ausbildung

Modul 1: Grundlagen der Kinder- und Jugendbeteiligung

Das erste Modul schärft das eigene Bewusstsein und entwickelt eine partizipative Haltung. Darüber hinaus wird das notwendige Basiswissen vermittelt. Qualitätskriterien guter Beteiligung werden diskutiert.

Modul 2: Partizipationsprojekte starten: „Kleine und große Beteiligungsmethoden“

Vielfältige Methoden der Beteiligung (Zukunftswerkstatt, Kreativmethoden, Fish Bowl als Entscheidungsrahmen, World Café, Wir-Werkstatt und Open Space)

Modul 3: Konzeptentwicklung und Projektmanagement; Beteiligung in der Heimerziehung

Dieses Modul vermittelt die Kompetenzen zur Zieldefinition und daraus folgend zur Konzeptentwicklung des Praxisprojekts. Methoden des Projektmanagements werden auf die partizipativen Praxisprojekte der Teilnehmenden angewandt und geübt. Darüber hinaus werden die neuen Anforderungen, die sich aus dem Bundeskinderschutzgesetz ergeben, bearbeitet.

Modul 4: Projekte moderieren

ViPP – Visualisierung in Partizipationsprozessen: Grundlagen der Moderationsmethode als Visualisierungselement; Einführung in die und Erprobung der verschiedenen Formen und Techniken der Moderationsmethode & Präsentationstechnik

Modul 5: Projekte qualifiziert durchführen und abschließen

Qualitätsmanagement – Evaluation – Dokumentation - Zertifizierung

Zertifizierung

Nach erfolgreicher Teilnahme und Planung, Durchführung, Präsentation und Dokumentation eines Beteiligungsprojektes wird am Ende der Ausbildung ein Zertifikat überreicht: **Moderator/Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung**.

Das Training ist geeignet für:

- Fachkräfte öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe, die z.B. im Bereich der stationären und ambulanten Jugendhilfe, der Kinder- und Jugendarbeit oder der Jugendverbandsarbeit tätig sind
- Kinderlobbyisten (bspw. Kinder- und Jugendbeauftragte, Mitarbeiter*innen aus Kinderbüros und Koordinierungsstellen für Beteiligung)
- Fachkräfte aus dem Bereich der schulischen und außerschulischen Bildung

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.
Leipziger Straße 116-118
10117 Berlin

Fon: +49 30 308693-0
Fax: +49 30 2795634
E-Mail: dkhw@dkhw.de
www.dkhw.de

Bankverbindungen:
Konto-Nr.: 3331100/IBAN:
DE29100205000003331100
Spendenkonto: 3331111/IBAN:
DE23100205000003331111
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
BIC: BFSWDE33BER

Vereinsregister-Nummer:
AG Charlottenburg 15507 B
UST-ID: DE167064766

Anerkannter Träger der freien
Jugendhilfe (§ 75 KJHG)

Mitglied im PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband

Mitglied im
Deutschen Spenderat



- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Ämtern, die mit Bürgerbeteiligung zu tun haben

Trainerin und Trainer

FrankLabatz: Dipl. Sozialpädagoge/Sozialarbeiter, Fachdienstleitung Kinder und Jugend, Stadt Langenhagen, Supervisor;

Angelika Liebrecht: freiberufliche Dipl. Ing. Landschaftsplanerin, Mediatorin, Business Coach.

Ansprechpartnerin: Petra Krüger, krueger@dkhw.de, 030-308 693 26

Förderung

Die Weiterbildung zur Moderatorin/zum Moderator für Kinder- und Jugendbeteiligung wird gefördert durch Mittel aus dem Förderfonds „Kinder stärken!“ des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und des Deutschen Kinderhilfswerks e.V.

